

Es-Stouh: Algerischer Drama-Film auf dem FILMFEST MÜNCHEN (27. Juni- 5. Juli)

Geschrieben von: elmilia - Aktualisiert Dienstag, den 10. Juni 2014



Der algerische Film Es-Stouh (=die Terrassen) von Merzak Allouache, mit Nassima Belmihoub und Ahcene Benzerrari wird auf dem FILMFEST MÜNCHEN (27. Juni- 5. Juli) vorgeführt. In Bab el-Oued, ein Arbeiterviertel in Algier, während die Zeit von Rufen der Muezzin unterbrochen wird, verweben sich fünf Geschichten innerhalb eines Tages.

Eine erstaunliche Menge Schwärmen und Bündel auf den Terrassen von Algier. Geschlossene Räume

, Spiegel

werden offene Widersprüche

, Gewalt

, Intoleranz und

...

In einem fünfstöckigen Haus ereignen sich zeitgleich fünf Geschichten: Ein Mann wird gefoltert, weil er ein mysteriöses Dokument nicht unterschreiben will; ein kleines Mädchen einer zerstrittenen Familie versucht eine normale Beziehung zu ihrem Onkel aufzubauen, der aus geheimen Gründen in einem Käfig auf dem Dach gefangen gehalten wird; der Hausbesitzer ist plötzlich verschwunden, nachdem er zum wiederholten Mal versucht hat eine alte Dame zu vertreiben, die illegal in seinem Haus wohnt; eine Gruppe junger Männer nutzt das Dach, um für einen musikalischen Auftritt zu proben; eine junge Frau durchlebt eine persönliche Tragödie.

Mehr dazu bei filmfest-muenchen.de